



Novo Movimento  
unterstützt die  
sozialen  
Bewegungen in  
Brasilien...



... und hält  
lebendig den  
Traum von Pater  
Reginald Kessler!

Text: Beat Wehrle

Anfangs der achziger Jahre haben Reginald und ich uns gemeinsam gefunden. Reginald war Spiritual im Dominikanerinnenkloster St. Josef in Ilanz, und ich war bei den Exerzitien am Ende meines ersten Semesters des Theologiestudiums ebenfalls in der ersten Stadt am Rhein.

Ich war voller Begeisterung für die lateinamerikanische Befreiungstheologie und ganz überrascht im Kloster-Spiritual einen tiefen Kenner der lateinamerikanischen Wirklichkeit und einen Weggefährten der brasilianischen Volksbewegungen und Basisgemeinden zu finden. Seither haben wir uns nie aus den Augen verloren und in freundschaftlicher Nähe und Verbundenheit wurden wir zu treuen Weggenossen.

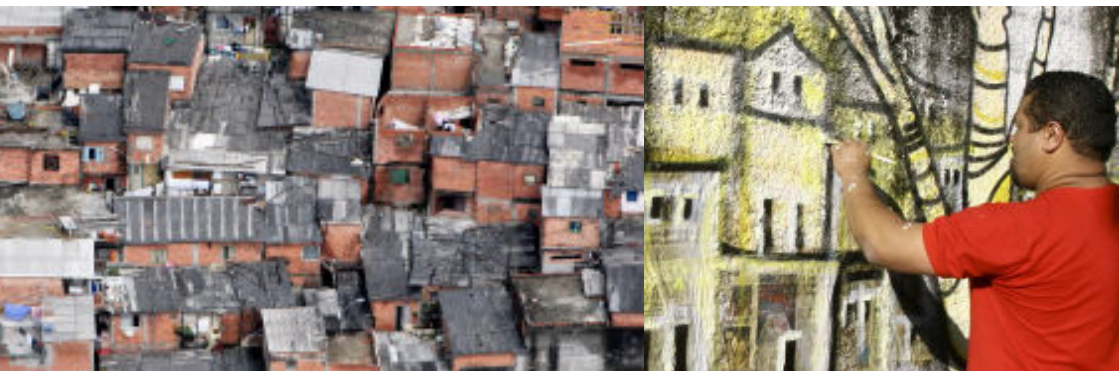


Durch Reginald kam ich 1985 nach Brasilien und dank Leonardo Boff in die Favelas der Südzone von São Paulo, in der Region des Autodromes von Interlagos. In intensiver Zusammenarbeit mit den Basisgemeinden der Favelas arbeiteten Reginald und ich am Aufbau von lokal geleiteten Projekten zur Verbesserung der Lebensqualität in den Favelas, von Kinderkrippen und Jugend-



zentren, von berufsbildenden Initiativen und das Einkommen der Familien stärkenden Genossenschaften. Nie verwirklichten wir „unsere“ Projekte, sondern immer war die gemachte Arbeit eine Stärkung der lokalen Gruppen und Vereinigungen, der Menschen der Favelas am Rande der endlos scheinenden Metropole São Paulo.

Anfangs der neunziger Jahre widmeten wir uns hauptsächlich dem Gründungsprozess der brasilianischen Vereinigung der Volksbewegungen (Central de Movimentos Populares - CMP): ein heute in ganz Brasilien verankertes Netz von lokalen Initiativen, welche sich für die Verwirklichung der fundamentalen Menschenrechte einsetzt. In der Südzone von São Paulo



gründeten wir schliesslich 1998 das Kinderrechtszentrum Interlagos (CEDECA Interlagos) zur Verteidigung der Rechte der Kinder und Jugendlichen. Dieses Zentrum begann ganz klein seine Arbeit und ist in den letzten Jahren zu einem wichtigen Verbindungspunkt für Basisgemeinden und Volksbewegungen geworden. So verwirklicht das Kinderrechtszentrum Interlagos nicht nur lokale Projekte, sondern arbeitet auch intensiv im brasilianischen Netz der Kinderrechtszentren und in enger Zusammenarbeit mit der brasilianischen Bewegung landloser Bauern (Movimento Sem Terra - MST).

Was nach der ersten Begegnung in Ilanz ein punktuelles Treffen hätte bleiben können, wurde zu einer tragenden Freundschaft und zu einer intensiven Zusammenarbeit. Der noch kleine Rhein von Ilanz wurde immer mehr zu einem überzeugten Fluss, der sich durch die gewaltige Wirklichkeit Brasiliens schlängelt, und in der Gemeinsamkeit mit Menschen die Hoffnung auf mögliche Veränderungen stärkt. Ein wachsender Fluss und doch immer nur gewagte Tropfen in einer sengenden Hitze der Ungerechtigkeit und des menschlichen Elendes. Ob Fluss ob Tropfen, Wasser ist es immer. Und dieses macht Mut, weiter zu fließen auf der Suche des alle nährenden Meeres einer anderen, möglichen Welt.

Und auch wenn Reginald nicht mehr unter uns ist, so bleibt er trotzdem mit uns allen auf dem Weg. Das in der Schweiz gegründete Hilfswerk Novo Movimento ermöglicht weiter die Brücke des Austausches zwischen Brasilien und der Schweiz und sichert auch in Zukunft die Begleitung der unterstützten Projekte in São Paulo, Brasilien. Der Fluss der aufgebauten Arbeit geht weiter und sucht in kreativer Weise seinen Weg in die Zukunft. Und dass dieser Weg weitergehen kann, verdanken wir vor allem Eurer Nähe und Verbundenheit, unserer Gemeinsamkeit als Freunde und Freundinnen von Reginald Kessler, als Unterstützer des Hilfswerkes Novo Movimento und so der wichtigen Arbeit des Kinderrechtszentrums Interlagos und der Volksbewegungen Brasiliens.



Sulz, im Juni 2008

## **NOVO MOVIMENTO**

Gassenacker 13  
8545 Rickenbach Sulz

Tel. und Fax: 052 337 23 41

E-Mail: [novo-movimento@gmx.net](mailto:novo-movimento@gmx.net)

Internet: [www.novo-movimento.com](http://www.novo-movimento.com)

Postcheck-Konto  
PC 84-11772-0

oder

UBS Ilanz

Bankkonto

208-916 464.01B

**NOVO MOVIMENTO** arbeitet in enger Zusammenarbeit mit **E-CHANGER**, Organisation mit Sitz in Fribourg, die soziale Projekte durch den Einsatz von Freiwilligen und durch den Austausch zwischen Nord und Süd unterstützt. Die Arbeit von Beat Wehrle in São Paulo - Brasilien wurde langjährig durch E-CHANGER ermöglicht. Seit September 07 ist Beat Wehrle (Tuto) Generalsekretär von E-CHANGER ([www.e-changer.ch](http://www.e-changer.ch)).

